

# HAFENCITY ZEITUNG

▶ NACHRICHTEN VON DER HAMBURGER STADTKÜSTE

Tel. 040 - 30393042 | mail@hafencityzeitung.com | www.hafencityzeitung.com

Mediadaten | Preisliste Nr. 10



## Charakteristik

Die HafenCity Zeitung berichtet monatlich über das aktuelle Geschehen an der Hamburger Stadtküste. Dazu gehören die HafenCity, die Speicherstadt, das Katharinenviertel, die innere City, die Hafenmeile zwischen Kehrvieler und Fischmarkt sowie die Elbmeile entlang der Großen Elbstraße und Teile von St. Pauli, Rothenburgsort und Wilhelmsburg. Sie begleitet die Entwicklung dieser Stadtteile mit Porträts interessanter Persönlichkeiten, lebendigen Berichten aus der Wirtschaft, engagierten Lokalnachrichten und fundierten Artikeln aus den Themenbereichen Kultur und Politik. Parallel zur Printausgabe erscheinen die Berichte ebenfalls im etablierten Online-Portal [www.hafencityzeitung.com](http://www.hafencityzeitung.com).

Die HafenCity Zeitung liegt an jedem Monatsanfang kostenlos in vielen Geschäften, gastronomischen Unternehmen und Institutionen an Hamburgs Stadtküste aus und wird zusätzlich per Hausverteilung in der HafenCity, der Speicherstadt und im Katharinenviertel vertrieben.

## Chefredaktion

Wolfgang Timpe

## Redaktion

**Maria Bitter**, Michael Baden, Conceição Feist  
Thomas Hampel, Dorothea Heintze, Axel Pult,  
Gerda Schmidt

[redaktion@hafencityzeitung.com](mailto:redaktion@hafencityzeitung.com)

## Datenanlieferung

Bitte liefern Sie Ihre Druckunterlagen in digitaler Form auf einem Datenträger (CD, DVD, USB-Stick), per E-Mail oder FTP-Server zuzüglich eines farbverbindlichen Proofs.

Branchenübliche Wiedergabe- und Farbtoleranzen im Zeitungsdruck sind zu berücksichtigen. Für inhaltlich fehlerhafte oder unvollständige Daten kann keine Haftung übernommen werden. Bitte beachten Sie für die Datenanlieferung folgende Checkliste zu Formaten und Einstellungen:

- ▶ druckoptimierte PDF-Dateien
- ▶ EPS-Dateien aus InDesign, QuarkXPress, Illustrator oder Photoshop
- ▶ Postscript-Schriften müssen eingebunden oder beigelegt werden
- ▶ keine Systemschriften (TrueType)
- ▶ Schriften in Illustrator müssen in Zeichenwege umgewandelt werden
- ▶ Auflösung: Bilddateien 240dpi, Strichzeichnungen 1.200dpi
- ▶ Farben: CMYK, keine Schmuckfarben
- ▶ ICC-Profil: ISOnewspaper26v4.icc

## Druckverfahren

Zeitungsrotationsdruck nach ISO 12647-3:2005, der Druck erfolgt nach Euroskala

## Zeitungsformat

315 x 460mm (Berliner Format)  
Satzspiegel 282 x 420mm

## Verarbeitung

Vollballen, foliert und kreuzumreift

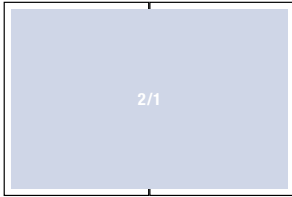
## Organisatorische Voraussetzungen

Ein Auftragsordner enthält optimalerweise alle zur Herstellung benötigten Bestandteile inklusive einer Textdatei mit folgenden Angaben: Kunde/Motiv, Anzeigengröße, Erscheinung, Absender, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Zu allen Anzeigen erhalten wir einen farbverbindlichen Proof und ein Standmuster als Referenz.

## Anzeigen

T. 040.3039.3042  
M. 0171.3309616  
F. 040.3039.3031  
[anzeigen@hafencityzeitung.com](mailto:anzeigen@hafencityzeitung.com)  
[www.hafencityzeitung.com](http://www.hafencityzeitung.com)

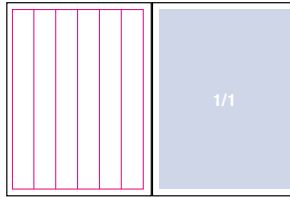
2/1 Seite



590x400

Agentur: 2.571,- €  
Direkt: 2.400,- €

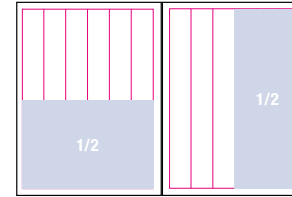
1/1 Seite



275 x 400

Agentur: 1.395,- €  
Direkt: 1.200,- €

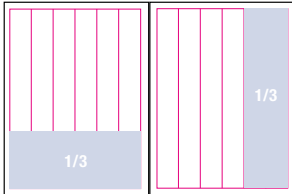
1/2 Seite



(quer) 275 x 198  
(hoch) 131,5 x 400

Agentur: 706,- €  
Direkt: 600,- €

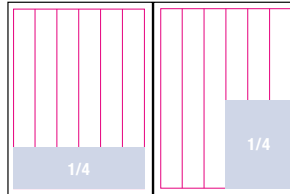
1/3 Seite



(quer) 275 x 130,6  
(hoch) 85 x 400

Agentur: 525,- €  
Direkt: 450,- €

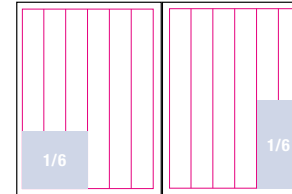
1/4 Seite



(quer) 275 x 97  
(hoch) 135,5 x 198

Titel-  
anzeige: 600,- €  
Agentur: 345,- €  
Direkt: 300,- €

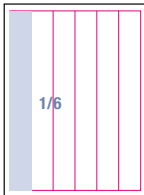
1/6 Seite



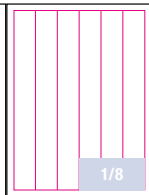
(quer) 135,5 x 130,6  
(hoch) 89 x 198

Agentur: 236,- €  
Direkt: 200,- €

1/6 Seite hoch



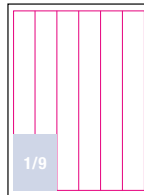
1/8 Seite quer



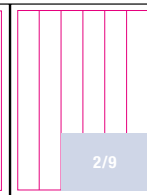
(1/6) 42,5 x 400  
Agentur: 236,- €  
Direkt: 200,- €

(1/8) 135,5 x 97  
Agentur: 153,- €  
Direkt: 130,- €

1/9 Seite



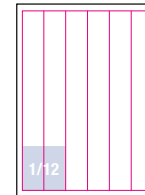
2/9 Seite



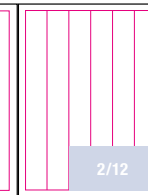
(1/9) 89 x 130,6  
Agentur: 153,- €  
Direkt: 130,- €

(2/9) 182 x 130,6  
Agentur: 295,- €  
Direkt: 250,- €

1/12 Seite



2/12 Seite



(1/12) 89 x 97  
Agentur: 142,- €  
Direkt: 120,- €

(2/12) 182 x 97  
Agentur: 236,- €  
Direkt: 200,- €

### Rabatte

Bei Abnahme innerhalb eines Jahres. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitschriften.

### Rabattstafel

ab 4 Anzeigen	5 %
ab 8 Anzeigen	10 %
ab 12 Anzeigen	15 %

Anzeigen im Satzspiegel. Formatangaben in Millimeter (Breite x Höhe). Alle Preise zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Belichtungsfähige Dateien werden uns von Ihnen gestellt. Datenaufbereitung, falls erforderlich, rechnen wir nach Aufwand gesondert ab. Gestaltung und Anfertigung von Anzeigenlayout erfolgt gegen Berechnung (**ab 120,- €**).

### Platzierungswünsche

Können berücksichtigt, aus redaktionellen Gründen aber nicht garantiert werden. **Sonderplatzierungen, Sonderformate und Advertorials auf Anfrage.** Aufschlag Titel: 100 %, Rückseite: 50 %, Advertorial: Anzeigenpreis + 95,- €

### Online-Werbung

Gern schalten wir Ihre Werbung auch online auf [www.hafencityzeitung.com](http://www.hafencityzeitung.com) mit über 30.000 Klicks pro Monat – sprechen Sie uns an!

### Dateiformate

JPEG, GIF, SWF

### Anlieferungsfrist

Regulär zum jeweiligen Anzeigenschluss der HafenCity Zeitung oder nach Vereinbarung drei Werktage vor Erscheinen per E-Mail an: [anzeigen@hafencityzeitung.com](mailto:anzeigen@hafencityzeitung.com).

Die Dateien im JPEG-, GIF- oder SWF-Format werden von Ihnen gestellt. Eine eventuell erforderliche Datenaufbereitung wird nach Aufwand gesondert abgerechnet.

Gern konzipieren und gestalten wir auch Ihr Werbebanner – sprechen Sie uns an!

Im Falle von Fragen oder für weitere Beratungen wenden Sie sich gern an unser Anzeigenteam.

## Beilagen

### Kosten für Beilagen (nicht rabattierfähig)

bis 10 g **60,- €**

bis 20 g **65,- €**

bis 30 g **70,- €**

über 30 g auf Anfrage

(Preise per 1.000 Stück, Teilbelegung auf Anfrage)

### 1. Beilagen bis max. 21 x 29,7 cm

**Mindestformat:** 14,8x21 cm

**Höchstformat:** 21 x 29,7 cm

**Besonderheit:** Falz muss an der langen Seite sein.  
Es ist möglich bis zu acht Beilagen einzustecken.

### 2. Beilagen bis max. 17 x 29,7 cm

**Mindestformat:** 10,5 x 15 cm

**Höchstformat:** 17 x 29,7 cm

**Besonderheit:** Es ist keine manuelle Einsteckung in die Zeitung möglich. Es ist möglich eine Beilage einzustecken.

### 3. Einzelblätter und Mehrseitig

#### Flächengewicht:

- ▶ Einzelblatt DIN A6 mind. 170 g/qm
- ▶ Einzelblatt bis DIN A4 mind. 120 g/qm
- ▶ Einzelblatt größer als DIN A4 bis Höchstformat 60 g/qm
- ▶ ab 4 bis 6 Seiten im möglichen Maximalformat mind. 60 g/qm
- ▶ ab 8 Seiten mind. 50 g/qm

#### Falzarten

Kreuz-, Wickel- oder Mittelfalz.

Mehrseitige Beilagen mit Formaten größer als DIN A5 (14,8x21 cm) müssen den Falz an der langen Seite haben. Zickzackfalz ist nicht möglich.

#### Beschnitt

Alle Beilagen müssen rechtwinklig und formatgleich geschnitten sein. Keine Verblockung am Schnitt durch stumpfe Messer oder Klebereste.

### Beikleber und Memo-Sticks

Beikleber sind nur möglich in Verbindung mit ganzseitigen Anzeigen. Platzierung der Produkte nach Absprache.

**Preise und technische Daten auf Anfrage.**

## Anlieferung für Beilagen und Beikleber

### Fünf Werktage vor Erscheinungstermin frei Haus an:

Kieler Zeitung GmbH & Co.

Offsetdruck KG

Radewisch 2

24145 Kiel

#### Vermerk:

HafenCity Zeitung, Erscheinungsdatum, Ausgabe-Nr. ...

#### Anlieferzeiten:

Mo-Do 8-15:30 Uhr, Fr 8-13 Uhr

Technisch bedingte Veränderungen in Produktion, Verarbeitung und Erscheinungsweise behalten wir uns bei allen Ausgaben vor.

### Individuelle Werbe- und Präsentationsmöglichkeiten auf Anfrage.

Es gelten ausschließlich die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie besonders schriftlich bestätigte Vereinbarungen, auch wenn der Auftraggeber die Gültigkeit dieser Bedingungen ausdrücklich ausschließt und wir nicht widersprechen. Von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden werden durch den Verlag nur nach gesonderter und schriftlicher Anerkennung akzeptiert.

**Ziffer 1:** „Anzeigenauftrag“ im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag zwischen Verlag und Auftraggeber über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen oder anderer Werbemittel (nachfolgend insgesamt als „Anzeigen“ bezeichnet) von Werbungstreibenden oder sonstigen Inserenten (nachfolgend insgesamt als „Werbungstreibende“ bezeichnet) in der Zeitung HafenCity Zeitung zum Zweck der Verbreitung. Die genaue Ausgestaltung des einzelnen Anzeigenauftrages einer oder mehrerer Anzeigen bestimmt sich nach den jeweils gesondert getroffenen Vereinbarungen. Dies gilt insbesondere für die Größe und den Standort der Anzeige in der Zeitschrift. Es gelten die zum Zeitpunkt der Beauftragung geltenden Preislisten. Rabatte werden bei Abnahme innerhalb eines Jahres und für Agenturen in Höhe von 15 Prozent gewährt. Die genaue Höhe und Ausgestaltung der Rabatte werden gesondert vereinbart. Alle Preise gelten zusätzlich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

**Ziffer 2:** Ein „Abschluss“ ist ein Vertrag über die Veröffentlichung mehrerer Anzeigen unter Beachtung der dem Werbungstreibenden gemäß Preisliste zu gewährenden Rabatte, wobei die jeweiligen Veröffentlichungen auf Abruf des Auftraggebers erfolgen. Rabatte werden nicht gewährt für Unternehmen, deren Geschäftszweck unter anderem darin besteht, für verschiedene Werbungstreibende Anzeigenaufträge zu erteilen, um eine gemeinsame Rabattierung zu beanspruchen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb eines Jahres nach Vertragsschluss abgerufen und veröffentlicht wird.

**Ziffer 3:** Werden einzelne oder mehrere Abrufe eines Abschlusses aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem

gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Der Auftraggeber hat, wenn nichts anderes vereinbart ist, rückwirkend Anspruch auf den seiner tatsächlichen Abnahme von Anzeigen innerhalb eines Jahres entsprechenden Nachlass.

**Ziffer 4:** Aufträge für Anzeigen, die nur in bestimmten Heftnummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag auf diese Weise nicht auszuführen ist. Ein seitengenaue Platzierungswunsch kann berücksichtigt, aus redaktionellen Gründen allerdings nicht garantiert werden. Sonderplatzierungen und Anzeigensonderformate können jedoch durch gesonderte schriftliche Vereinbarung verbindlich getroffen werden.

**Ziffer 5:** Der Verlag behält sich vor, Anzeigen – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Inhalt vom Deutschen Werberat in einem Beschwerdeverfahren beanstandet wurde oder deren Veröffentlichung für den Verlag wegen des Inhalts, der Gestaltung, der Herkunft oder der technischen Form unzumutbar ist oder Anzeigen Werbung Dritter oder für Dritte enthalten. Aufträge für andere Werbemittel sind für den Verlag erst nach Vorlage des Musters und dessen Billigung bindend. Anzeigen, die Werbung Dritter oder für Dritte enthalten (Verbundwerbung), bedürfen in jedem Einzelfall der vorherigen schriftlichen Annahmeerklärung des Verlages. Diese berechtigt den Verlag zur Erhebung eines Verbundaufschlages. Die Ablehnung einer Anzeige oder eines anderen Werbemittels wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

**Ziffer 6:** Für die rechtzeitige Lieferung und einwandfreie Beschaffenheit geeigneter Druckunterlagen oder anderer Werbemittel ist allein der Auftraggeber verantwortlich. Bei der Anlieferung von digitalen Druckunterlagen ist der Auftraggeber verpflichtet, ordnungsgemäße, insbesondere dem Format oder den technischen Vorgaben des Verlages entsprechende Vorlagen für Anzeigen rechtzeitig vor Schaltungsbeginn anzuliefern. Kosten des Verlages für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende Änderungen der Druckvorlagen hat der Auftraggeber zu tragen. Vereinbart ist die für den belegten Titel nach Maßgabe der Angaben in der Preisliste sowie in der Auftragsbestätigung übliche Beschaffenheit der Anzeigen oder

anderen Werbemittel im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten. Dies gilt nur für den Fall, dass der Auftraggeber die Vorgaben des Verlages zur Erstellung und Übermittlung von Druckunterlagen einhält.

**Ziffer 7:** Die Druckunterlagen sind grundsätzlich in digitaler Form auf einem Datenträger (CD, DVD, USB-Stick), per E-Mail oder FTP-Server zu zugehörigen eines farberbindlichen Proofs anzuliefern. Branchentübliche Toleranzen im Druck bezüglich der Farberbindlichkeit sind zu berücksichtigen. Für inhaltlich fehlerhafte oder unvollständige Daten wird keine Haftung übernommen. Die Druckunterlagen müssen den folgenden Anforderungen entsprechen: druckoptimierte PDF-Dateien; EPS aus InDesign, QuarkXPress, Illustrator, Photoshop; Postscript-Schriften müssen eingebunden oder beigelegt werden; keine Systemschriften (TrueType); Schriften im Illustrator müssen in Zeichenwege umgewandelt werden; Auflösung: Bilddateien 240dpi, Strichzeichnungen 1.200dpi

**Ziffer 8:** Druckunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung der Druckunterlagen endet drei Monate nach der erstmaligen Verbreitung der Anzeige.

**Ziffer 9:** Entspricht die Veröffentlichung der Anzeige nicht der vertraglich geschuldeten Beschaffenheit beziehungsweise Leistung, hat der Auftraggeber Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige beziehungsweise Ersatzveröffentlichung des anderen Werbemittels in der nächstmöglichen Ausgabe, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige oder des anderen Werbemittels beeinträchtigt wurde. Der Verlag hat das Recht, eine Ersatzanzeige beziehungsweise Ersatzveröffentlichung zu verweigern, wenn diese einen Aufwand erfordert, der unter Beachtung des Inhalts des Schuldverhältnisses und der Gebote von Treu und Glauben in einem groben Missverhältnis zu dem Leistungsinteresse des Auftraggebers steht oder diese für den Verlag nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich wäre. Lässt der Verlag eine ihm für die Ersatzanzeige oder die Veröffentlichung des anderen Werbemittels gestellte angemessene Frist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige/Ersatzveröffentlichung erneut nicht einwandfrei, hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrages. Bei unwesentlichen Mängeln der Anzeige oder der Veröffentlichung des anderen Werbemittels ist die Rückgängigmachung des Auftrags ausgeschlossen. Reklamationen

bei nicht offensichtlichen Mängeln müssen binnen eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn geltend gemacht werden. Der Verlag haftet für sämtliche Schäden, gleich ob aus vertraglicher Pflichtverletzung oder aus unerlaubter Handlung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen: Bei grober Fahrlässigkeit beschränkt sich die Haftung im kaufmännischen Verkehr auf den Ersatz des typischen vorhersehbaren Schadens; diese Beschränkung gilt nicht, soweit der Schaden durch gesetzliche Vertreter oder leitende Angestellte des Verlages verursacht wurde. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet der Verlag nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde. In solchen Fällen ist die Haftung auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt. Bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet der Verlag nach den gesetzlichen Vorschriften. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden. Alle gegen den Verlag gerichteten Ansprüche aus vertraglicher Pflichtverletzung verjähren in einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn, sofern sie nicht auf vorsätzlichem Verhalten beruhen.

**Ziffer 10:** Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm bis zum Anzeigenschluss oder innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzuges gesetzten Frist mitgeteilt werden.

**Ziffer 11:** Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben oder Anzeigenformate ausgewählt, wird die nach Art der Anzeige übliche tatsächliche Abdruckhöhe der Berechnung zugrunde gelegt.

**Ziffer 12:** Bei Zahlungsverzug oder Stundungen werden Zinsen von 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank für Dispositionskredite berechnet. Vertriebsgebühren für Beilagen, Beihefter etc. sind ohne Skonto und im Voraus zu bezahlen. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein

ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages zum Anzeigenschlusstermin und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

**Ziffer 13:** Der Verlag liefert auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Je nach Art und Umfang des Auftrages werden Anzeigenausschnitte, Belegseiten oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.

**Ziffer 14:** Die Werbemittel und Werbeagenturen sind verpflichtet, sich in ihren Angeboten, Verträgen und Abrechnungen mit den Werbungsstrebenden an die Preisliste des Verlages zu halten.

**Ziffer 15:** Preisänderungen für erteilte Aufträge sind gegenüber Unternehmen wirksam, wenn sie vom Verlag mindestens einen Monat vor Veröffentlichung der Anzeige oder des anderen Werbemittels angekündigt werden. Im Falle einer Preiserhöhung steht dem Auftraggeber ein Rücktrittsrecht zu. Das Rücktrittsrecht muss innerhalb von 14 Tagen in Textform nach Erhalt der Mitteilung über die Preiserhöhung ausgeübt werden.

**Ziffer 16:** Der Auftraggeber gewährleistet, dass er alle zur Schaltung der Anzeige erforderlichen Rechte besitzt. Dies betrifft insbesondere Urheber-, Nutzungs- und Kennzeichenrechte sowie das Recht am eigenen Bild. Der Auftraggeber trägt allein die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelieferten Werbemittel. Er stellt den Verlag im Rahmen des Auftrages von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können. Ferner wird der Verlag von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung freigestellt. Der Auftraggeber ist verpflichtet, den Verlag nach Treu und Glauben mit Informationen und Unterlagen bei der Rechtsverteidigung gegenüber Dritten zu unterstützen. Der Auftraggeber überträgt dem Verlag sämtliche für die Nutzung der Werbung in Print- und Online-Medien aller Art, einschließlich Internet, erforderlichen urheberrechtlichen Nutzungs-, Leistungsschutz- und sonstigen Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung, Verbreitung, Übertragung, Sendung, öffentlichen Zugänglichmachung, Entnahme aus einer Datenbank und zum Abruf, und zwar zeitlich und inhalt-

lich in dem für die Durchführung des Auftrages notwendigen Umfang. Vorgenannte Rechte werden in allen Fällen örtlich und zeitlich unbegrenzt übertragen.

**Ziffer 17:** Bei Betriebsstörungen oder in Fällen höherer Gewalt, illegalem Arbeitskampf, rechtswidriger Beschlagnahme, Verkehrsstörungen, allgemeiner Rohstoff- oder Energieverknappung und dergleichen – sowohl im Betrieb des Verlages als auch in fremden Betrieben, derer sich der Verlag zur Erfüllung seiner Verbindlichkeiten bedient – hat der Verlag Anspruch auf volle Bezahlung der veröffentlichten Anzeigen, wenn das Verlagsobjekt mit 80 Prozent der im Durchschnitt der letzten vier Quartale verkauften oder auf andere Weise zugesicherten Auflage vom Verlag ausgeliefert worden ist. Bei geringeren Verlagsauslieferungen wird der Rechnungsbetrag im gleichen Verhältnis gekürzt, in dem die garantierte verkaufte oder zugesicherte Auflage zur tatsächlich ausgelieferten Auflage steht.

**Ziffer 18:** Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages (derzeit Hamburg). Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder bei öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist bei Klagen Gerichtsstand der Sitz des Verlages. Soweit Ansprüche des Verlages nicht im Mahnverfahren geltend gemacht werden, bestimmt sich der Gerichtsstand bei Nicht-Kaufleuten nach deren Wohnsitz. Ist der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers, auch bei Nicht-Kaufleuten, im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt oder hat der Auftraggeber nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Gesetzes verlegt, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit zu einem späteren Zeitpunkt verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

**Stand: Januar 2019**

HafenCity Zeitung

Allgemeine Geschäftsbedingungen | Preisliste Nr. 10 | 2019

### Herausgeber

Wolfgang Timpe  
Am Sandtorkai 1, 20457 Hamburg

### Redaktionsanschrift

Wolfgang Timpe  
Am Sandtorkai 1, 20457 Hamburg  
T. 040.3039.3042  
M. 0171.3309616  
redaktion@hafencityzeitung.com

### Verlag

HCZ HafencityZeitung GmbH  
Wolfgang Timpe  
Am Sandtorkai 1, 20457 Hamburg  
T. 040.3039.3042  
M. 0171.3309616  
mail@hafencityzeitung.com

### Anzeigen

T.040.3039.3042  
M.0171.3309616  
F.040.3039.3031  
anzeigen@hafencityzeitung.com

**Abonnement** Jahresbezugspreis  
(Porto und Verpackung für 12  
Ausgaben) 70,-€ zuzüglich  
gesetzlicher Mehrwertsteuer.

### Erscheinungsort

HafenCity, Speicherstadt, Katharinenviertel,  
innere City, Hamburger Stadtküste und Teile von  
St. Pauli, Rothenburgsort, Wilhelmsburg

### Erscheinungsweise

monatlich jeweils zum ersten Werktag

### Verbreitete Auflage pro Monat

15.000 Exemplare

### Anzeigenschluss

Mitte des Vormonats

### Anzeigenstornierungen

Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt,  
die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der  
Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer  
Rechte, dem Verlag den Unterschied zwischen  
dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme  
entsprechenden Nachlass zu erstatten. Stornie-  
rungen von Anzeigen und Fremdbeilagen sind nur  
bis 20 Tage vor Erscheinen der gebuchten Ausgabe  
möglich. Nach Verstreichen dieses Termins wer-  
den Stornogeühren von 50 % der Auftragssumme  
fällig, bei Titelanzeigen 80 %.

### Druckunterlagenchluss

jeweils am 20. des Vormonats

### Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedin-  
gungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in  
Zeitschriften und Zeitungen.

### Zahlungsbedingungen

Die Rechnung wird sofort nach Erscheinen ver-  
sandt und ist direkt nach Rechnungserhalt zahl-  
bar. Bei Außenständen älterer Rechnungen kann  
Skonto nicht gewährt werden. Bei Zahlungs-  
verzug oder Stundungen werden Zinsen in Höhe  
banküblicher Zinsen für Dispositionskredite  
berechnet. Vertriebsgebühren für Beilagen,  
Beihefter etc. sind ohne Skonto und im Voraus  
zu bezahlen.

### **ACHTUNG!**

#### **Neue Bankverbindung**

HCZ HafencityZeitung GmbH  
Hamburger Sparkasse  
BLZ 200 505 50 | Konto-Nr. 1192 106 191 BIC:  
HASPDEHH XXX  
IBAN: DE31 2005 0550 1192 1061 91

**USt.-Nr.** 48/777/19036

### **Tarifangaben**

gültig ab Januar 2019, Änderungen vorbehalten